

Erfolgreicher Startschuss der Vereinsmeisterschaften des TC Gambach

Mit einem großen Teilnehmerfeld sind in der letzten Maiwoche die Vereinsmeisterschaften 2021 des TC Gambach gestartet worden. Auch in Corona-Zeiten sind die Vereinsmeisterschaften in diesem Jahr wieder ein Höhepunkt im Vereinskalendar. Zusammen mit den Herren und Herren Ü50 nehmen auch wieder die Damen I und II teil. Der Spaß steht im Vordergrund und den Zuschauern wird spannungsreiches Tennis geboten. Die Spiele der diesjährigen Meisterschaften eröffneten in der letzten Woche Timo Bloch und Tom Sandler. Nach einem packenden und hochklassigen Spiel konnte sich Timo Bloch mit 7:5 und 6:3 über einen Sieg freuen.

Am Donnerstag war dann viel Leben auf den Tennisplatz. Weitere Vorrundenspiele der Männer, sowie ein Spiel der Damen wurden ausgetragen. Bei den Männern setzte sich Marc Borgards gegen Marius Wende mit 6:0 und 6:1 durch. Peter Hüttl und Thorben Haberla machten es spannend und beendeten ihr Spiel im Tiebreak mit 7:5, 6:4 und 7:5. Bei den Damen überzeugte Tamara Dececco und so musste sich Caro Schock am Ende mit 6:2, 6:2 geschlagen geben. Simon Adolph und Marcel Späth kämpften nicht weniger Einsatz zeigend um den Einzug in die nächste Runde. Simon Adolph behauptete sich mit 6:0, 6:2.

Die Ü 50 Vereinsmeisterschaft im Doppel der Herren war ebenfalls im Gange. In der Gruppe 1 spielten Ralf Gärtner / Günther Barisch ihre ganze Routine aus und schlugen Mike Dececco / Rainer Gemmer mit 6:2, 6:2. In einem weiteren Doppel besiegte das Duo Wolfgang Schreck / Alex Zörb denkbar knapp die Altersgenossen Olaf Hoerschelmann / Horst Düringer mit 4:6, 6:4, 7:5. Die weiteren Spiele werden in direkter Absprache mit den jeweiligen Spieler*innen terminiert. Bis zum Start der Teamtennistrunde Ende Juni 2021 sollten die Meisterschaften beendet sein. Viele spannende Paarungen starten noch in den nächsten wenigen Wochen. Der Vorstand des TC Gambach weist darauf hin, dass nach den Vorgaben des Hess. Tennisverbandes das Zuschauen unter Beachtung der AHA-Regeln wieder erlaubt und erwünscht ist.